


Fazit und Tourenstatistik

Schon am letzten Tag unserer ersten rein innerdeutschen Tour waren wir uns sicher gewesen, dass wir wiederkommen würden. Es hat nicht lange gedauert.

An den Start- und auch den Zielpunkt der Grenzsteintrophy haben wir uns exakt gehalten. Dazwischen haben wir es nicht ganz so genau genommen. Es ist allerdings ohne fertigen GPS-Track auf dem Handy wahrlich nicht einfach, dem Grenzverlauf halbwegs exakt zu folgen. Vegetation und auch menschliche Bautätigkeit haben vom ursprünglich wohl durchgehenden Kolonnenweg nicht alles übrig gelassen. Wahrscheinlich werden die Betonplatten mit der Zeit auch immer weniger werden.

Nachdem wir die Strecke mittlerweile schon etwas besser kennen, können wir ganz gut ermessen, wie lange der Weg entlang der Grenze ist. Die Kilometer sagen hier nicht besonders viel aus. Bei unserer Fahrweise mit Ausschlafen am Morgen und Dusche am Abend würden wir bei einem Verzicht auf Abkürzungen zwischen 18 und 20 Tagen benötigen. Auf dieser Tour haben wir den Endpunkt nur Dank zahlreicher Abkürzungen in 16 Fahrtagen erreicht.

Position	Anzahl	Einheit	
Übernachtungen in fremden Betten	17	Stück	
Außenübernachtungen/ Biwaks	0	Stück	
Aufstiege mit Seilbahnen, Bus, Zug	0	Meter	
Schifffahrten	2	Stück	
Besuchte Länder	1	Stück	
Regen- oder Schneetage	3,5	Stück	
Weg gesamt in % des Erdumfangs	2,68	%	
Höhenmeter gesamt bergauf	6,41	NZE	
Höhenmeter gesamt bergab	6,58	NZE	
Höhenmeter zu Fuß bergauf	0,35	NZE	
Höhenmeter zu Fuß bergab	0,00	NZE	

NZE = Nordsee-Zugspitz-Einheit (Höhendifferenz von der Nordsee zum Gipfel)

Wie schon beim ersten Mal waren wir von der Strecke sehr angetan. Das teilweise recht mäßige Wetter und das unterwegs aufgeschnappte Virus waren wohl der Grund, dass unsere abschließende Stimmung nicht übermäßig enthusiastisch ausgefallen ist. Trotzdem, falls es unser fortgeschrittenes Alter in den nächsten Jahren noch gestatten sollte, werden wir einmal von Travemünde aus auf die Tour über „Das Geile Band“ starten und dann vielleicht sogar auf Abkürzungen verzichten.